

Ansprechpartner

Bei eventuellen Fragen können Sie uns gerne ansprechen oder anmailen: Hans Joachim Beutler
jb@bk-dv.de, 0171/4912781

Weitere Informationen (AGB, Datenschutz etc.) finden Sie auch auf unserer Homepage
www.bk-dv.de

Veranstalter

Der Bildungsträger „Blaues Kreuz Diakonieverein e.V.“ führt seit Jahren in Kooperation mit dem VBE und dem BRSNW erfolgreich Weiterbildungskurse durch, mit denen die Teilnehmer*innen eine persönliche Zulassung und Zertifizierung durch die Krankenkassen erwerben.

Blaues Kreuz Diakonieverein e.V.
Gustav-Vorsteher-Str. 6, 58300 Wetter
Steuernummer: 30259700579
Amtsgericht: Hagen VR 3133
IBAN: DE13440501990381010945
BIC: DORTDE33XXX

In Kooperation mit der Jüdischen
Kulturgemeinde Hagen K.d.ö.R.
Postfach 17 31 58017 Hagen



In Kooperation mit dem VBE NRW



Unterstützt durch Aktion Mensch



Mitglied in den Diakonischen
Werken der Evangelischen Kirchen
Rheinland und Westfalen



In Kooperation mit dem
Behinderten- und
Rehabilitationssportverband NRW



Zielgruppen

Die Ausbildung richtet sich an alle Interessent*innen.

Die Grundqualifikation als Sozialpäd./arbeiter*in, Erzieher*in, Heilerzieher*in, Heilpädagog*in, Pflegekraft mit 3-jähriger Ausbildung, Pädagog*in, Lehrer*in, also auch Sportlehrer*in, Ärztin/Arzt, Psycholog*in, Sportwissenschaftler*in (Abschlüsse: Diplom, Staatsexamen, Magister, Master, Bachelor), Sport- und Gymnastik-lehrer*in, Physiotherapeut*innen / Krankengymnast*innen, Ergotherapeut*innen, Gesundheitspädagog*innen (Abschlüsse: Diplom, Magister, Master, Bachelor) **ist allerdings für eine angestrebte Kassenanerkennung Voraussetzung**

Kassenanerkennung

In das Verfahren der Antragstellung auf Kassenanerkennung durch die Zentrale Prüfstelle Prävention (ZPP) der gesetzlichen Krankenkassen wird während der Ausbildung sorgfältig eingeführt. Weitere Informationen zur Kassenanerkennung finden Sie unter „Erläuterungen zur Umsetzung der Anforderungen und des einheitlichen Verfahrens für die Zertifizierung von Leistungsangeboten der individuellen verhaltensbezogenen Prävention nach § 20 Abs. 4 Nr. 1 SGB V“ im „GKV-Leitfaden Prävention“, Kapitel 5.3 und auf den Seiten der ZPP.

Zertifizierung

Die Ausbildung beinhaltet die von den Krankenkassen geforderte Zusatzqualifikation für den vorab beschriebenen Personenkreis entsprechend § 20 SGB V (s. „GKV-Leitfaden Primärprävention“). Nach erfolgreicher Teilnahme und bestandener Prüfung wird durch den Blaues Kreuz Diakonieverein e.V. eine Zertifizierung zum/zur „Entspannungspädagog*in inkl. Seminarleiter*innen-schein in AT und PMR“ ausgestellt.



**Ausbildung zum/r kassenanerkannten
„Entspannungspädagogen/in“
in Kooperation mit
VBE / BRSNW / Jüdische
Kulturgemeinde Hagen**

Kurs 2026-2027

**Anerkennung durch die „Zentrale
Prüfstelle Prävention“ (ZPP – im
Auftrag der gesetzlichen Kassen)
nach den neuen Bedingungen**

Kurse und Projekte

Nach erfolgter Anerkennung durch die Krankenkassen können die Seminarleiter*innen dann selbst Kurse in AT & PMR anbieten und die Teilnehmer*innen ihrer Kurse bei den Kassen

eine Kostenerstattung beantragen, die von den Kassen entspr. § 20 SGB V gewährt werden kann.

Im Rahmen der Gesundheitsförderung entsprechend dem Präventionsgesetz können kassenanerkannte Anbieter*innen von Kursen der Primärprävention dann auch bei den

Kassen eine Anerkennung/Finanzierung für die Durchführung von Präventionsprojekten in Schulen, Kitas und Betrieben beantragen.

In die entsprechende Antragstellung wird während der Ausbildung eingeschult. (Es gibt aber keine Garantie, dass die Kassen solch eine Vereinbarung abschließen).

Inhalte und Referent*innen

Inhaltlich wird es vorrangig um die anerkannten Methoden „Autogenes Training“ und „Progressive Muskelrelaxation“ nach Jacobson gehen. Selbsterfahrung, wissenschaftliche Hintergründe, Methodik/Didaktik und die entsprechende Pädagogik werden beleuchtet. Die Ausbildungsleitung hat Jochen Beutler vom BK-DV. Sandra Reekers, langjährige Referentin im BK-DV, wird dabei insbesondere die Arbeit mit Kindern vorstellen. Dirk Kubatzki, ebenfalls seit etlichen Jahren BRSNW-Referent und selber Entspannungspädagoge, wird ebenfalls im Lehrteam sein.

Ausbilder*innen

• Hans-Joachim Beutler

Dipl. Sozialarbeiter/Pädagoge, Krankenpfleger, Tiefenpsychologischer Körpertherapeut, Inhaber ECP, kassenanerkannter Kursleiter und Ausbilder in den Präventionsbereichen „Sucht“, „Entspannung“ und „Bewegung“, Fachübungsleiter Reha Sport.

• Sandra Reekers

Erzieherin, Diplom-Heilpädagogin, Diplom-Gemeindepädagogin, Kursleiterin Qigong (kassenanerkannt), Schlaf- und Entspannungstherapeutin inkl. Kursleiterin für Autogenes Training und Progressive Muskelentspannung (kassenanerkannt), Dozentin (Thema: „Kunst, Musik, Kreativität und Entspannung in der pädagogischen Arbeit“ / Fortbildungen für pädagogische Fachkräfte)

• Dirk Kubatzki

Diplomsportlehrer Rehabilitation und Prävention, Referent DBS- Akademie, Feldenkraispractitioner, Schlaf- und Entspannungspädagoge. Dirk Kubatzki, Diplom-Sportlehrer, kassenanerkannter Seminarleiter AT und PMR

• Ulrike Giesen

Dipl.-Sozialpädagogin/Dipl.-Sozialarbeiterin, Psycho-soziale Beraterin EFH RWL, PP zert. Entspannungspädagogin/Therapeutin, ZPP zert. Qi-Gong Lehrerin ZPP zert. Suchtpädagogin

und evtl. weitere ReferentInnen

Veranstaltungsort

Jüdische Kulturgemeinde Hagen
Pothofstr. 16
58095 Hagen

Termine

1. 16.-18.10.2026	Präsenz
2. 06.-08.11.2026	Online
3. 27.-29.11.2026	Präsenz
4. 08.-10.01.2027	Online
5. 29.-31.01.2027	Präsenz
6. 12.-14.02.2027	Online
7. 12.-14.03.2027	Präsenz
8. 09.-11.04.2027	Online
9. 21.-23.05.2027	Präsenz
10.09.-11.07.2027	Präsenz

Zeitfenster jeweils

Freitags:	17:00 – 20:00 Uhr
Samstags:	10:00 – 18:00 Uhr
Sonntags:	10:00 – 15:00 Uhr

Anmeldung

bis Ende September 2025 beim Blaues Kreuz Diakonieverein e.V. bei Frau Julia Hoffmann:

jh@bk-dv.de

Die Vergabe der Plätze erfolgt nach zeitlicher Reihenfolge

Ausbildungskosten

Sonderpreis auf Grund der Förderung durch AKTION MENSCH: **350€**